

**Zeitschrift:** Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 51 (1978)

**Heft:** 11

**Buchbesprechung:** Bücher und Schriften

**Autor:** Kurz, H.R.

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Major Fred Löhner,**

**Chef Sektion Betriebsstoffe ab 1. November 1978**

Seit 1. November 1978 steht der Sektion Betriebsstoffe in der Person von Major Fred Löhner ein neuer Chef vor. Major Löhner kam erst am 1. November 1976 als Chef der neu geschaffenen Stabsstelle Planung zum OKK.

Fred Löhner, Bürger von Schwändi GL, wuchs im Kanton Glarus auf. Nach einem einjährigen Aufenthalt in einem Westschweizer Institut erlernte er den Beruf eines Postbeamten. In verschiedenen Poststellen der Ostschweiz durchlief er anschliessend die verschiedenen Dienstzweige des Postbetriebes, ehe er 1962 zum administrativen Leiter der Automobilwerkstätte PTT in Schlieren gewählt wurde. Zwei Jahre später erfolgte sein Übertritt zur Generaldirektion PTT in Bern, wo er bis zu seinem Wechsel ins Oberkriegskommissariat in diversen Sparten der Automobilabteilung, zuletzt als Inspektor der Reisepost der Kantone Aargau, Zürich, Thurgau, Schaffhausen sowie des St. Galler Oberlandes, eingesetzt wurde.

Die militärische Laufbahn begann Major Löhner als Telefonrekrut bei der Artillerie. Dieser Waffengattung blieb er auch als Fourier treu. Seit der Brevetierung zum Leutnant leistete er seine Dienste als Alpin-Qm und Kom Of der Geb Div 12 sowie als Qm des Geb Füs Bat 114 und seit 1974 des Geb Inf Rgt 35.

Wir wünschen Major Fred Löhner bei seiner neuen Tätigkeit als Sektionschef viel Freude und Erfolg.

HJ

## **Bücher und Schriften**

### **100 Jahre Schweizer Armee**

Im Ott Verlag in Thun ist aus der Feder von Dr. Hans Rudolf Kurz das Buch erschienen «100 Jahre Schweizer Armee», und zwar in Lexikonformat, 400 Seiten, 104 Tafeln, davon 20 vierfarbig.

Um es gleich vorwegzunehmen, unsere heutige Armee ist natürlich bereits über 100 Jahre alt, denn eigentlich ist sie mit der Revision der Bundesverfassung von 1874 und der Militärorganisation vom 13. November 1874 gegründet worden.

Das nun vorliegende Buch hat also rund vier Jahre Verspätung, dass aber ein so umfangreiches und informatives Standardwerk eine lange Daten-Sammeltätigkeit voraussetzt, war eigentlich vorauszusehen. Was aber der Autor, Dr. Hans Kurz, stellvertretender Direktor der Eidgenössischen Militärverwaltung und Chef der Abteilung Information des EMD, an geschichtlicher Information zusammengetragen hat, ist schlichtweg einmalig. Das geht von der Bewaffnung des Heeres nach 1848 bis zum Tiger F5E, vom

Neuenburger Handel (1856 / 57) bis zur Stationierung von Truppen im Berner Jura (zur Sicherung der Anlagen der Armee 1968), vom Eidgenössischen Militärreglement von 1817 bis zum Armeeleitbild 80. Besonders reich illustriert, enthält das Werk auch Reproduktionen berühmter Gemälde. Eine wirkliche Fundgrube ist der umfangreiche «Anhang»: Hier findet man z. B. eine Tabelle über die soziale Herkunft der Offiziere, eine Zusammenstellung der persönlichen Ausrüstung des Wehrmannes, usw.

Eine lange und bewegte Geschichte unseres Landes, die einzigartige geographische Gestalt und die besondere wirtschaftliche und politische Struktur unseres Kleinstaates haben unser Wehrwesen geformt und gestaltet und haben ihm Formen gegeben, wie sie keiner anderen Armee der Welt eigen sind. Diese Armee ist nicht das Ergebnis eines einmaligen Schöpfungsaktes, vielmehr ist sie in einer langen Entwicklungsgeschichte gewachsen und nur aus ihr zu verstehen.

*Die Redaktion des «Der Fourier» freut sich besonders, das neueste Werk von Dr. H. R. Kurz vorstellen zu dürfen und gratuliert dem Verfasser zu seiner vielbeachteten Neuerscheinung.*

## **Die Zentraltechnische Kommission orientiert:**

### *Patrouillenlauf Fourierschule III / 78*

Rangliste Marschleistung: Preis ASF – SFV

1. Four	Scotton Gwerder Holder Schacher	Klasse 5	Laufzeit 3 h 23' 00''
2. Four	Stettler Amstutz Klöti Schmid Schwarz	Klasse 5	Laufzeit 3 h 40' 10''
3. Four	Krähenbühl Kern Widmer Mosimann Carletti	Klasse 2	Laufzeit 3 h 57' 30''

Rangliste fachtechnische Einzelleistung: Preis OKK

1. Four	Styger Philipp	Klasse 4	100 Punkte (max. 111 Punkte)
2. Four	Heygel Daniel	Klasse 3	100 Punkte
3. Four	Rupf Walter	Klasse 1	98 Punkte

Anzahl Fourierschüler: 135

Wir gratulieren den Siegern und beglückwünschen alle für das erfolgreiche Bestehen der FS. Die neuen Kameraden heissen wir zur aktiven Teilnahme an unserem Verbandsgeschehen kameradschaftlich willkommen.

*Zentralvorstand  
Zentraltechnische Kommission*